bgba University of Cooperative Education Hanau

Muster für Praxispartner-Vertrag
Anlage 1 zu § 7 Abs. 6 der Praxispartner-Ordnung

Die Brüder Grimm Berufsakademie Hanau (im Folgenden BGBA)
- vertreten durch ihre/n Geschäftsführer/in -

……

und

……. (im Folgenden „Praxispartner“)

vertreten durch …….. -

schließen aufgrund der von der BGBA beschlossenen „Praxispartner-Ordnung für die Brüder Grimm Berufsakademie Hanau“ (Praxispartner-Ordnung)

mit Wirkung für den Träger der BGBA, die Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH, ebenda,

folgende vertragliche Vereinbarung:

1. Die/der ……. wird als Praxispartner für den Studiengang
    - Produktgestaltung
    - Designmanagement
    - Innovationsmanagement und Marketing

    zugelassen.
2. Der Praxispartner übernimmt unter der Gesamtverantwortung der BGBA Hanau für die gesamte Dauer des dualen ausbildungsintegrierten Studiums (7 Semester) die Betreuung in den praxisintegrierten Studienabschnitten (Praxisphasen). Dies umfasst die Ausbildung sowie die Beschäftigung nach Beendigung der Ausbildung, die nach 2,5 Jahren vorgesehen ist, bis zum Bachelorabschluss nach insgesamt 7 Semestern.
3. Der Praxispartner verpflichtet sich, in Kooperation mit der BGBA auf der Grundlage der Praxispartner-Ordnung und entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung für den dualen Bachelor-Studiengang „_____“der BGBA in ihrer jeweils gültigen Fassung die Ausbildung in der Praxisphase im Rahmen des mit der oder dem Studierenden abgeschlossenen Ausbildungsvertrages durchzuführen.

4. Der Praxispartner stimmt dem Wochenmodell der BGBA über das gesamte Studium bis einschließlich des 6. Semesters zu. Er verpflichtet sich, den Studierenden für den gesamten Zeitraum der akademischen Phasen vollumfänglich freizustellen. Im 7. Semester sind ein Praxisblock und ein akademischer Block zur Bearbeitung der Thesis vorgesehen. Der Praxispartner verpflichtet sich, den Studierenden für die definierten akademischen Phasen freizustellen.

   Urlaubsanspruch besteht in tariflicher Höhe. Urlaub kann nur an den betrieblichen Ausbildungstagen genommen werden. Dies ist auch außerhalb der vorlesungsfreien Zeit möglich. Ein vom Unternehmen genehmigter Urlaubsantrag ist hierfür Voraussetzung. 50 Prozent der vorlesungsfreien Zeit sind für die Vor- und Nachbereitung von Studieninhalten zu nutzen.

5. Der Praxispartner schließt mit dem Studierenden gemäß dem anliegenden Muster einen Praxisvertrag ab zur Erlangung der berufsqualifizierenden Bezeichnung eines

   - Bachelor of Arts (B.A.) Produktgestaltung
   - Bachelor of Arts (B.A.) Designmanagement
   - Bachelor of Arts (B.A.) Innovationsmanagement und Marketing

   und meldet ihn der BGBA zur Aufnahme in dem Studiengang an.

   Die BGBA nimmt zur Kenntnis, dass der Praxispartner mit dem Studierenden (und Auszubildenden) parallel dazu einen Ausbildungsvertrag
   zum …….. (Bezeichnung des Berufs) mit dem Abschluss
   eines…….. (Bezeichnung des Abschlusses) abgeschlossen hat.

   Weitere Vereinbarungen zur Vereinbarkeit der beiden Ausbildungen:

   Das akkreditierte Studienkonzept für den ausbildungsintegrierten Studiengang Innovationsmanagement und Marketing bzw. Designmanagement beinhaltet eine abgestimmte Verzahnung der berufsschulischen und der akademischen Lehrinhalte in Kooperation mit den Kaufmännischen Schulen Hanau bzw. der August-Bebel-Schule, Selbstständige Berufliche Schule des Kreises Offenbach. Der Berufsschulunterricht, so dieser an den Kaufmännischen Schulen Hanau bzw. an der August-Bebel-Schule erfolgt, ist zwingend Bestandteil des Studienkonzepts.

   Die Studierenden verzichten auf ihre Befreiung von der Berufsschulpflicht.

6. Die BGBA schließt parallel mit dem Praxisvertrag einen privatrechtlichen Studienvertrag mit der/dem Studierenden ab. Vorab prüft die Berufsakademie das Vorliegen der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen. Mit dem Abschluss des Studienvertrages wird die Aufnahme der/des Studierenden an der Berufsakademie vollzogen und gleichzeitig wird der Praxisvertrag wirksam.

7. Die Zulassung als Praxispartner ist vertraglich nicht befristet, sofern innerhalb von zwei Jahren, nachdem der/die zuletzt Studierende das Studium an der BGBA abgeschlossen hat, erneut jemand zum Studium an der BGBA angemeldet und aufgenommen wird. Andernfalls wird eine neue vertragliche Vereinbarung zwischen dem Praxispartner und der BGBA geschlossen. Eine Verpflichtung zur Anmeldung weiterer Studierender besteht nicht.

8. Eine zu geringe Nachfrage kann dazu führen, dass ein Studiengang nicht wie geplant jährlich startet. Ansprüche aus einer Absage des geplanten Studienstarts können nicht gemacht werden. Diese vertragliche Vereinbarung wird dadurch nicht hinfällig.

9. Die Praxispartner-Ordnung ist gemäß Ziffer 3 vertraglich bindende Anlage dieses Vertrages. Die BGBA informiert den Praxispartner über die „Studien- und Prüfungsordnung für den dualen Bachelor-Studiengang „_____“ in ihrer jeweils gültigen Fassung. Änderungen der Prüfungsordnung erfolgen im Benehmen mit dem Träger der BGBA; sie stehen unter öffentlich-rechtlichen Genehmigungsvorbehalt.

Hanau, den……

Für den Praxispartner Für die BGBA

…… ……